

NEWSLETTER Februar 2024

„Fang an. Dadurch allein kann das Unmögliche möglich werden.“ Thomas Carlyle

Liebe Freundinnen und Freunde des Vereins „Lehrerinnen und Lehrer ohne Grenzen“,

„Fang an.“ Diese starke Aufforderung von Thomas Carlyle scheint am Beginn jeden Jahres, am Beginn von jedem neuen Schritt zu stehen, denn nur so „kann das Unmögliche möglich werden.“

Und so hat Shaun Wilkinson angefangen und mit Ihrer Unterstützung das „Hope Children´s Centre“, eine Grundschule für mehr als 200 Kinder in Likoni, Kenia, zu einem Gymnasium ausgebaut. Damit haben Kinder aus ärmsten Familien und Waisenkinder nun auch die Chance höhere Bildungsabschlüsse zu erreichen – Hoffnung auf einen neuen Anfang, damit für hunderte Kinder das Unmögliche möglich wird.



Schülerinnen und Schüler und das Kollegium vor dem neu eröffneten Gymnasium in Likoni, Mombasa (© S. Wilkinson)

Wir haben auch in diesem Jahr wieder angefangen unser Netzwerk weltweit auszubauen und freuen uns auf Bildungsprojekte in Tansania, die mit dem Beitritt des Vereins „Friends of Education in Tansania e.V.“ (<https://www.friendsoftansania.com/>) unseren Verein bereichern werden.

Um das Unmögliche möglich werden zu lassen, brauchen wir auch stets starke Partnerinnen und Partner. Wir sind sehr dankbar, mit Barbara Geiger unsere erste Vereinsbotschafterin begrüßen zu dürfen! Frau Geiger, alias Fräulein Brehms Tierleben (Fräulein Brehms Tierleben: brehms-tierleben.com) wird einen **Benefizabend am 23.02.2024 im UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer-Besucherzentrum** in Wilhelmshaven gestalten und uns neben der vielfältigen Brehms Tierwelt insbesondere das Huhn näher bringen und seine ganz besondere Rolle im Wandel des Kontinents Afrika. Der Erlös des Abends ist für unsere Netzwerkschule in Ghana bestimmt, die unser Mitglied Ricarda Mehrstens auch in diesem Jahr wieder für drei Monate in ihrer Arbeit vor Ort begleiten wird.



BENEFIZ-THEATER
„Fräulein Brehms Tierleben“

23. Februar 2024 | ab 18:30 Uhr
UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer Besucherzentrum
Südstrand 110b, Wilhelmshaven

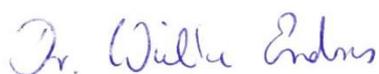


Der Erlös des Abends kommt unserer Partnerschule in Ghana zu Gute.

„Fang an“ – das gilt wohl für jeden Augenblick unseres Lebens und bedarf doch stets der Zuversicht, dass wir das scheinbar Unmögliche auch schaffen können. Diese Zuversicht finde ich bei jedem neuen Schritt der Entwicklung unseres Vereins. Mit vielen kleinen und großen Schritten geben wir tausenden Kindern Hoffnung und uns die Zuversicht: „Das Unmögliche kann möglich werden.“

Von ganzem Herzen Dank, dass Sie uns in unserer Arbeit unterstützen!

Im Namen des gesamten Vorstands,



Dr. Wiebke Endres, 1. Vorsitzende